



**CLASSIC OPEN AIR** Collegium Musicum mit „SaxNight“

## Summertime mit Polka

Zumindest musikalisch sollte am Wochenende der Sommer endlich Fuß fassen: George Gershwins „Summertime“ und weitere vertraute Melodien der Oper „Porgy and Bess“, die der Amerikaner in den dreißiger Jahren schrieb, erklingen am Samstag bei „Classic Open Air“ auf dem Weberplatz. Zum fünften Mal bereits lädt das Potsdamer Ensemble Collegium Musicum unter Leitung von Knut Andreas zu dem Open-Air-Konzert. Das Event vermochte jedes Mal Hunderte Besucher anzuziehen, die die besondere Atmosphäre rund um die illuminierte Friedrichskirche genossen.

In diesem Jahr wird zur „SaxNight“ geladen. Die 75 Orchestermmitglieder – darunter zehn Schüler des Helmholtzgymnasiums – haben sich das Saxophonquartett Meier's Clan mit ins Boot genommen. Die vier Blechbläser übernehmen Solostimmen oder integrieren sich ins Orchester. Nach der Suite aus „Porgy and Bess“, einem Stück, das, so Knut Andreas, ein guter Freund von Gershwin aus dessen Oper arrangiert habe, wechseln die Kontinente: Die „Suite für Jazzorchester 1“ schrieb Dmitri Schosta-

kowitsch 1934, um den sowjetischen Jazz auf ein professionelles Niveau zu heben. Dafür war sogar ein Wettbewerb im damaligen Leningrad ausgerichtet worden. Die Sätze „Walzer“ und „Polka“ sind witzige Unterhaltungsstücke, sagt Orchesterleiter Andreas, der Foxtrott im Bluestempo ist absolut jazzig. Unterhaltsam auch Schostakowitschs „Variété-Suite 2“, die er vier Jahre später für das neu gegründete staatliche sowjetische Jazz-Orchester komponierte. Ralf Benschus Komposition „Wolke 7 & Abspann“ und Werke für Saxophon-Quartett solo ergänzen die „SaxNight“.

STEFFI PYANOF

— Weberplatz Babelsberg, Sa 1.6., 20.30 Uhr,  
Eintritt frei

Weitere aktuelle Berichte aus dem **kulturellen Leben** Potsdams finden Sie im Internet unter der Adresse:

[www.pnn.de/potsdam-kultur](http://www.pnn.de/potsdam-kultur)